



Anfragen zum Plenum zur Plenarsitzung am 05.11.2024 – Auszug aus Drucksache 19/3931 –

Frage Nummer 41

mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung

Abgeordnete
**Gabriele
Triebel**
(BÜNDNIS
90/DIE GRÜ-
NEN)

Die Firma Genexco plant nach Aussage des Hauptinvestors MCF¹ im zweiten Halbjahr 2025 eine weitere Gas-Probeförderung im Raum Dießen in der Konzessionsfläche „Lech-Ost“, für die die Firma einen Umweltverträglichkeitsbericht und eine Bohrplanung bereits eingereicht hat, deshalb frage ich die Staatsregierung, auf welcher Gemeindegemarkung soll diese Probeförderung stattfinden, wie weit ist die Probeförderung vom nächsten Siedlungsgebiet entfernt und wird die Firma Genexco im Falle einer erfolgreichen Probeförderung weiterhin keine Förderabgabe zahlen müssen?

Antwort des Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Der Rechtsinhaber des Feldes „Lech-Ost“, die GENEXCO GmbH, hat bislang beim Bergamt Südbayern keine Anträge, Anzeigen oder Absichtserklärungen zur möglichen Bohrplanung eingereicht. Daher können bezüglich potenzieller Bohrungen keine Aussagen über mögliche Gemeindegemarkungen und Abständen zu Siedlungsgebieten gemacht werden.

Derzeit wird in Bayern bei der Gasgewinnung keine Förderabgabe erhoben

¹ <https://www.pressebox.de/pressemitteilung/ir-worldcom-finanzkommunikation-gmbh/MCF-Energy-veroeffentlicht-Betriebs-Update/boxid/1221435>